

Niggemann/Quak Ein Abend am modularen Synthesizer

Zum Schluss noch zwei Kassetten aus Duisburg. Dort sitzt das kleine Ana Ott Label und gibt sich alle Mühe, mit mutigen Veröffentlichungen nicht finanziell auf die Nase zu fallen. Zwei Tapes sind in jüngerer Vergangenheit erschienen, die neben der sehr guten Musik auch durch die hervorragende Gestaltung auffallen. Zum einen: FRANCE Live à l'Ottfest (Ana Ott), musikalisch die beste in Konserve erhältliche Live-Aufnahme des französischen Killer-Trios, das mit Bass, Schlagzeug und Hurdy-Gurdy alles in Grund und Boden spielt. Zum anderen: KAI NIGGEMANN / NILS QUAK Ein Abend am modularen Synthesizer (Ana Ott). Der Titel klingt nach Ohrensessel und Altherren- Hobby – man sieht, in Duisburg hat man Humor. Musikalisch sind beide Seiten der Kassette sehr unterschiedlich. Niggemann am Buchla geht eher aufgeräumt zu Sache, Quak, mit Hang zum Chaos, gibt dem Zufall eine Chance und lässt auch Störgeräusche zu. So ein Synthesizer ist ja auch ein wildes Biest!

Holger Adam, testcard #25